



AUSBILDUNG ZUM SYSTEMISCHEN KINDER- UND JUGENDLICHENTHERAPEUT

SEMINARE

I. LÖSUNGSORIENTIERTE THERAPIE 14.11. - 16.11.2011
mit Kindern und Jugendlichen, der Blick auf Ressourcen,
das Spiel mit Reflexionen, Settings

II. ALLER ANFANG IST... 30.01. - 01.02.2012
Kindheit von 0-6 Jahren
Bindungstheorien, Frühförderung, Video-Interaktionsana-
lyse, Sprachentwicklung
Adoptivfamilien, Pflegefamilien

III. SPIELEN ERLAUBT! 26.03. - 28.03.2012
Arbeit mit Symbolen, Gummibärchen, Seilen
Spielen mit und in Gruppen, Szenisches Arbeiten
Das "Ich schaffs Programm"

IV. LÖSUNGSZUGÄNGE 21.05. - 23.05.2012
Systemisches Denken über Symptome
Spiel der Systeme - Systemisch Spielen
Phänomene der Systemdynamik in Familien
Strukturen und Methoden systemisch-lösungsorientier-
ten Intervenierens

V. ZUCKERTÜTE UND GROSSWERDEN... 25.06. - 27.06.2012
Kindheit von 7-13 Jahren
Umgang mit Medien, Kooperation mit Schule, Patchwork-
familien, Testdiagnostik, ADHS - und alles drumherum
stationäre Jugendhilfe, Kinder kranker Eltern

VI. SUPERVISIONSSEMINAR 10.09. - 12.09.2012
Präsentation und Supervision der eigenen Beratungspra-
xis mit Kindern und Jugendlichen
Reflexion mit dem Fokus: Umgang mit Gefährdungssitua-
tion, Kooperation mit anderen Helfersystemen, Arbeit mit
Familien, kooperationsfördernde Gesprächsmoderation

VII. „WEISS ICH NICHT...“ 12.11. - 14.11.2012
Jugendliche von 14 - 18 Jahren
Ablösungsprozesse, Finden der eigenen Identität, Sexualität,
Berufsorientierung
Konzept der elterlichen Präsenz,
Umgang mit Delinquenz, Suizidalität, Aggressivität

VIII. ABSCHLUSSEMINAR 21.01. - 23.01.2013
Integration des Gelernten und Präsentation der Abschluss-
fälle

TEAM DER KIJU-AUSBILDUNG

CHRISTIANE BAUER: Dipl. - Sozialpädagogin, Systemische The-
rapeutin, Supervisorin, reteaming-coach, langjährige Leitung
einer Kindereinrichtung, freiberuflich als Trainerin und in ei-
gener Praxis tätig, Lehrtrainerin, lehrende Supervisorin und
lehrende Coach zertifiziert durch die SG, autorisierte „ICH
SCHAFF'S!“ - Ausbilderin

WERNER EDER: Dipl. - Pädagoge, Psychotherapeut, Supervisor
Trainer, Ausbildung in Systemischer Therapie und Beratung
(SG Berlin), Hypnotherapeutische und Systemische Konzepte
für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen (MEG), Arbeits-
schwerpunkte: Therapie mit geistig behinderten Kindern und
Jugendliche & deren Angehörigen (z.B.: Geschwistergruppen)

CLAUDIA PFEIFER: Dipl. Psychologin, Systemische Therapeutin,
Lehrtrainerin für Systemische Therapie und Beratung, tätig
als Trainerin, Supervisorin, Coach, Teamentwicklerin, Leiterin
der Institutsambulanz des ABIS, langjährige Arbeit in der KIJU-
Psychiatrie



ABIS

ABIS
AUSBILDUNGSINSTITUT FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE UND BERATUNG



ZIEL



AUFBAU



ZIEL DER WEITERBILDUNG

ist der Erwerb professioneller Beratungskompetenzen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Dies bezieht sich sowohl auf den Einzelkontakt wie auch auf das gemeinsame Gespräch mit den Familien, relevanten Bezugspersonen und Helfersystemen der Kinder und Jugendlichen.

Basis der Ausbildung sind systemische Grundhaltungen von Wertschätzung, Ressourcenorientierung und der Blick auf das gesamte System der Klienten. Hier rücken insbesondere die Familien, aber auch die Gruppe der Gleichaltrigen, das Helfersystem und andere wichtige Bezugspersonen in den Fokus der Arbeit.

Gegliedert nach verschiedenen Lebensaltern vermitteln wir Ideen zu altersspezifischen Entwicklungsaufgaben, Symptomen, Diagnosen und spezifischen Methoden für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Hierbei liegt der Schwerpunkt auf beraterischen und therapeutischen Techniken jenseits der Sprache.

Wir führen ein in das systemische Verständnis von verschiedenen Störungsbildern wie ADHS, Störung des Sozialverhaltens, Depressivität, Angst, Suizidalität, Delinquenz, Drogenmissbrauch, Essstörung u.a. und erlauben uns einen Blick in die Welt der Testdiagnostik. Der Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen stellt einen weiteren Schwerpunkt der Weiterbildung dar.

Darüber hinaus fokussieren wir die Kooperation mit wichtigen Bezugssystemen der Kinder und Jugendlichen wie Familie, Schule und psychosoziale Helfersystemen und diskutieren Spezialthemen wie z.B. die Arbeit mit Adoptivkindern, Kinder kranker Eltern, unbekannte Eltern, getrennte Eltern, und Herausforderungen stationärer Jugendhilfe.

All dies gewohnt praxisnah und mit Humor.

AUFBAU DER WEITERBILDUNG

Die berufsbegleitende Weiterbildung hat einen Umfang von 300 Stunden. Sie findet in 8 dreitägigen Seminaren, jeweils Montag bis Mittwoch von 9 - 17 Uhr statt. Die Gesamtdauer der Ausbildung beträgt 14 Monate.

Zusätzlich treffen sich die TeilnehmerInnen in regionalen Studiengruppen (50 Stunden), nehmen ein eigenständiges Literaturstudium vor (50 Stunden) und dokumentieren ihre eigene beraterische Praxis mit Kindern und Jugendlichen (50 Stunden).

150 Stunden Theorie
50 Stunden Supervision
50 Stunden Peergrouparbeit
50 Stunden Literaturstudium
50 Stunden eigene beraterische Praxis
Abschlussarbeit

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Voraussetzung für die Teilnahme an der Weiterbildung ist die Möglichkeit, praktisch mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten.

Wir freuen uns auch über „Neulinge“ im systemischen Arbeiten.

ABSCHLUSS

Die Ausbildung wird mit einem Abschlusszertifikat beendet. Bei Teilnehmern, die bereits über ein Zertifikat als „Systemischer Berater“ (SG) oder „Systemischer Therapeut“ (SG) verfügen oder dies später erlangen, vergibt die Systemische Gesellschaft zusätzlich ein Zertifikat „Systemische Kinder- und Jugendlichentherapie (SG)“

KOSTEN

Die Kosten der Weiterbildung betragen 2480 €. Die Zahlung erfolgt in 14 monatlichen Raten von 160 € per Dauerauftrag, beginnend eine Woche vor Kursbeginn, und einer Einmalzahlung von 240 €.

Die Einzahlung erfolgt auf das Konto des ABIS:

Deutsche Kreditbank AG
Kontonummer: 100 113 0002
Bankleitzahl: 120 300 00

BEWERBUNG UND ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt mit Lebenslauf und Foto per Post oder e-Mail an:

ABIS

Ausbildungsinstitut für Systemische Therapie und Beratung

Ehrensteinstraße 9 · 04105 Leipzig
Telefon: (0341) 2539858
Telefax: (0341) 2539859
E-Mail: info@abis-in-leipzig.de
www.abis-in-leipzig.de

